

Lob ...

Heft 1/09 „Bilder vom Berg“
Das aktuelle Themenheft der Alpinwelt „Bilder vom Berg“ gefällt mir ausgezeichnet. Darin werden



Alpingeschichte, Kunst und tägliches Leben im Lauf der Jahrzehnte wunderbar zusammengbracht. Dies ist das erste Heft,

das ich mir komplett aufheben werde. Weiter so!

PD Dr. habil. Dr. Cornelia Lüdecke, München

Heft 1/09 „Naturrätsel“

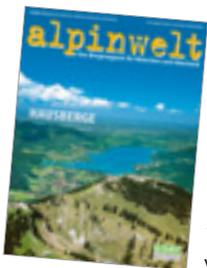
Im Namen meines Vaters Josef Düscher möchte ich mich sehr herzlich für den tollen Preis bedanken. Vati (85) kann den Rucksack aus Alters- und Gesundheitsgründen leider nicht mehr selbst nutzen, dafür wird sich sein Enkel umso mehr über den wunderbaren durchdachten Rucksack freuen. Die Teilnahme am Naturrätsel erfolgt regelmäßig; die Lösungssuche macht richtig Spaß und ist sehr lehrreich. Im obigen Rätsel fiel für unsere Familie auch noch eine AV-Wanderkarte ab, die sehr gut für den Sommerurlaub in Osttirol passt.

In diesem Sinne hoffe ich auf weitere Schreiben von Ihnen – die Teilnahme ist sicher!

Gabriele Düscher, Olching

Heft 2/09 „Hausberge“

Ich bin ein ehemaliger Jugendleiter der Sektion München und lebe nun seit fast zwei Jahren in der Schweiz. Ich freue mich jedes Mal sehr über die »alpinwelt«, sie gefällt mir auch bes-



ser als »DAV Panorama« (mit Ausnahme von »Gämschenklein«). Dennoch muss ich sagen: Die aktuelle Ausgabe »Hausberge« ist das beste Heft, das ich seit langer Zeit gesehen habe! Die Kombination aus Fahrradtouren, Wandern, Extremwanderungen und Klettern – einfach genial! Da werd' ich gleich wieder richtig melancholisch und denke wieder daran, wie schön doch München und seine Hausberge sind.

Viele Grüße aus der Schweiz!

Hans Wäsle, per E-Mail

... und Tadel**Heft 1/09 „Tourentipps“**

Kastrierte Haute Route: Warum lasst Ihr diese in Zermatt enden? Man versagt sich ein grandioses Finale, nämlich Monte Rosa Hütte – Dufourspitze – Adlerpaß – Rimpfisch-/Strahlhorn – Saas Fee.

1969 waren wir noch gut drauf, da haben wir das in 10 Tagen geschafft. Meine Ski waren 2,10 m lang, mein Rucksack wog 17 kg.

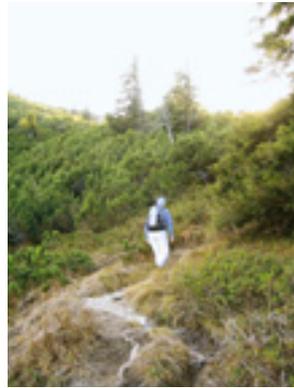
Rüdiger Gutsche (70), Brunenthal

Heft 2/09 „Tourentipps“

Der Tipp „Aussichtsgrat abseits des Trubels (Kampenüberschreitung)“ hat mich angeregt, diese Tour zu gehen.

Nach der Tour stellte sich mir die Frage, ob jemals ein Mitarbeiter des Alpenvereins diese Tour vorher gegangen ist, oder ob die Informationen einfach aus diverser

Bergliteratur übernommen wurden. Der Weg über den Stinkergraben und das Söllbachtal ist teilweise aufgrund von Erdbeben und vermutlich durch



Lawinenabgänge zerstörten Baumbestand fast unpassierbar. Ich bin der Meinung, eine Tour kann nur dann beschrieben bzw. empfohlen werden, wenn sie wirklich in einwandfreiem Zustand ist; davon müsste sich der Autor der Tour vor Veröffentlichung überzeugen.

Annemarie Pabst, per E-Mail

Sehr geehrte Frau Pabst, vielen Dank für Ihre Zusage! Die von mir beschriebene Tour „Kampenüberschreitung“ bin ich am 9.11.2008 gegangen – eine der letzten schneefreien Möglichkeiten vor dem Redaktionsschluss des letzten Heftes Anfang April. Die Wege waren alle in einwandfreiem Zustand und problemlos zu begehen. Dass Sie in diesem Frühjahr gänzlich andere Bedingungen vorgefunden haben, zeigt, dass sich Wegverhältnisse – gerade im Gebirge – von heute auf morgen zum Beispiel durch Naturereignisse wie Muren- oder Lawinenabgänge drastisch ändern können.

Frank Martin Siefarth, Chefredakteur

allmountain-magazin.de

Wunderbare Eindrücke vom Leben in den Bergen

»Berge geben Ruhe und Kraft, Tage in den Bergen bringen das Leben in die Balance – ganz egal, wie man sie erobert.«

Petra Thaller, Chefredakteurin allmountain

Foto: Karsten Voligt



Die allmountain 05/09 erscheint am 14. 08. 2009.
Die allmountain 06/09 erscheint am 16. 10. 2009.

allmountain

Bergsport · Reise · Ausrüstung

nachzulesen unter:

allmountain-magazin.de